

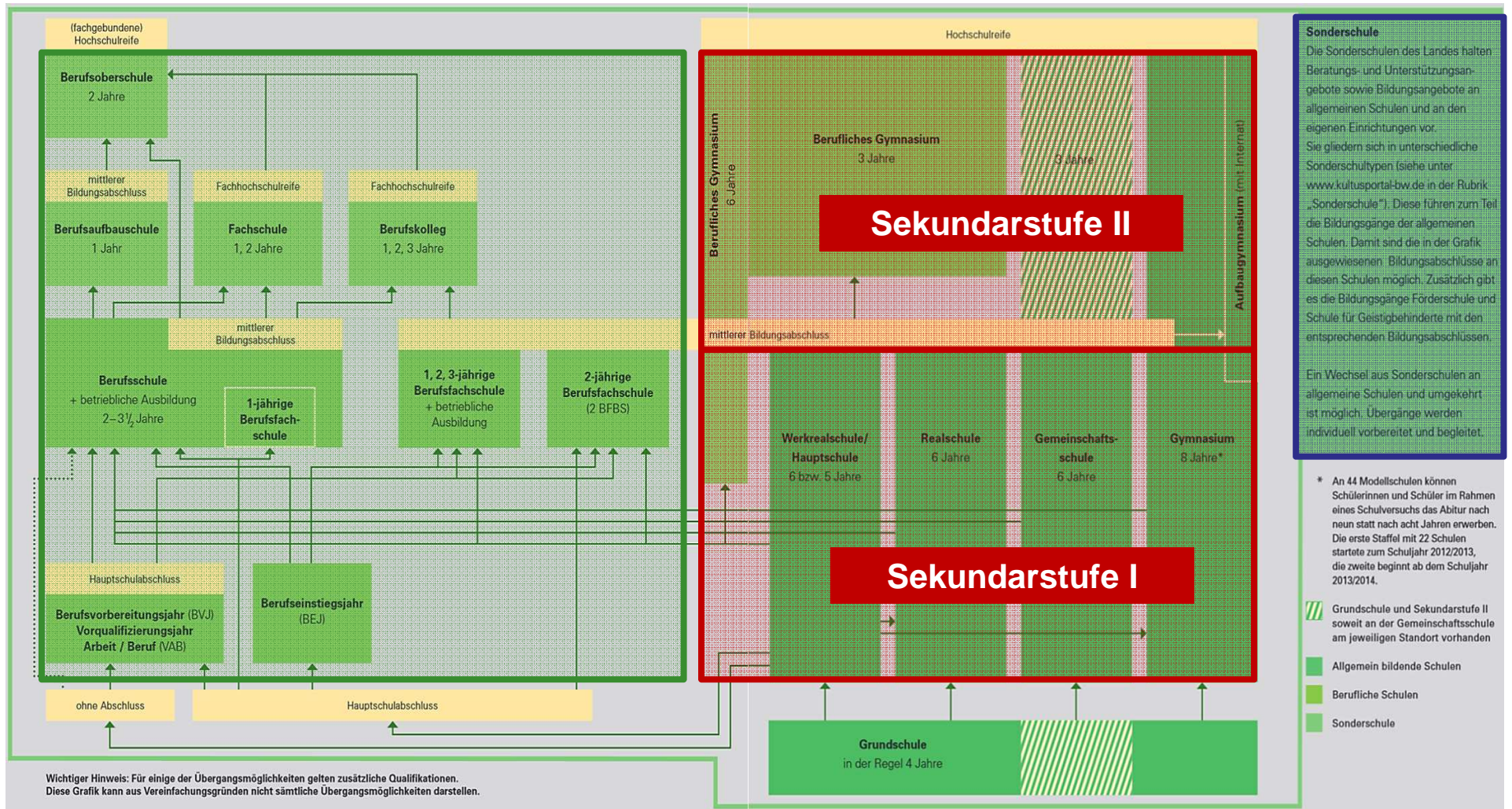
Herausforderung Individualität:

Wieviel Gemeinsamkeit braucht Vielfalt?

Schulformen in Baden-Württemberg

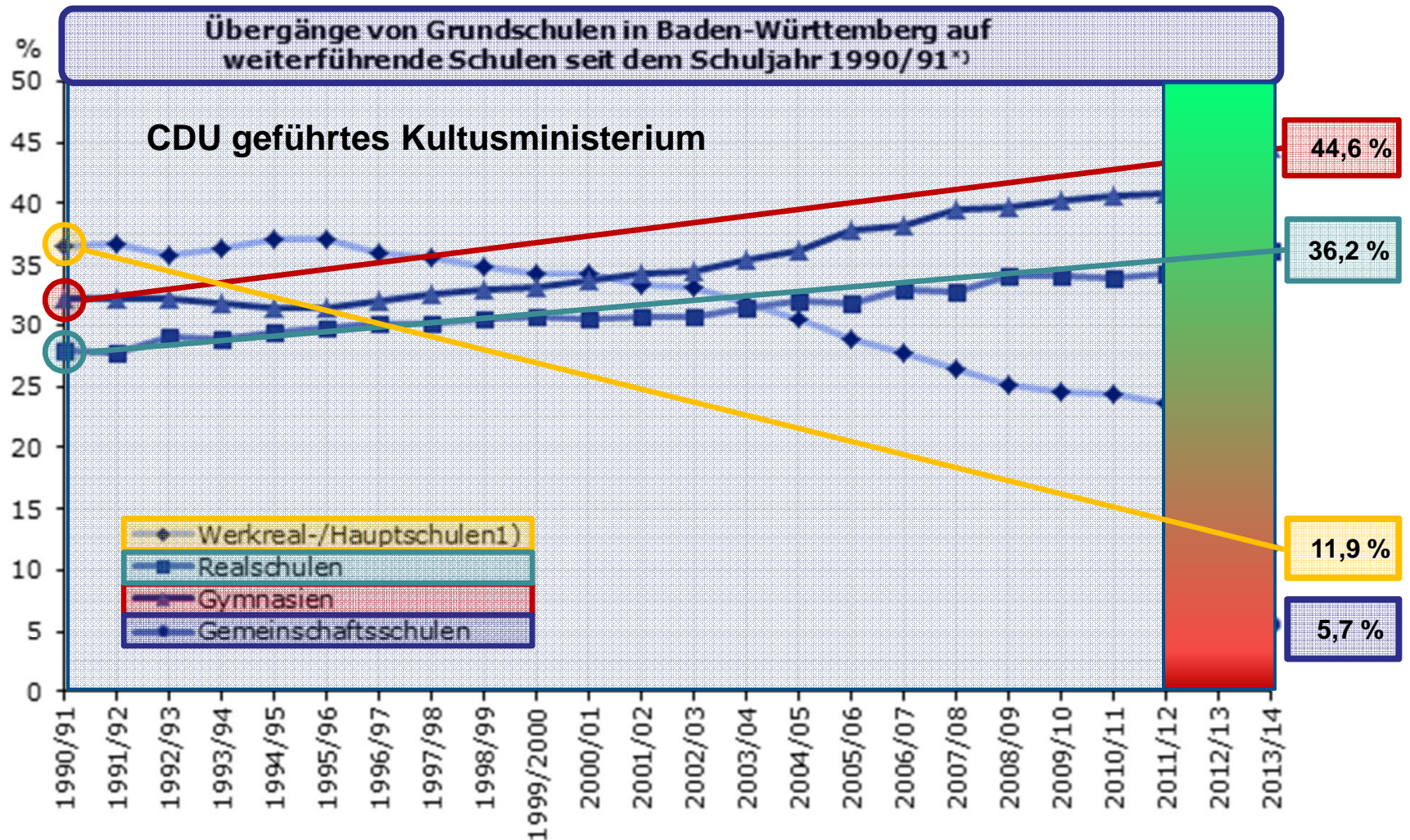


Wieviel Schulstruktur brauchen wir?





Übergänge in die Sekundarstufe I



*) Ohne integrierte Schulformen und Sonderschulen sowie Wiederholer und Schüler der Klassenstufe 4 ohne Grundschulempfehlung.

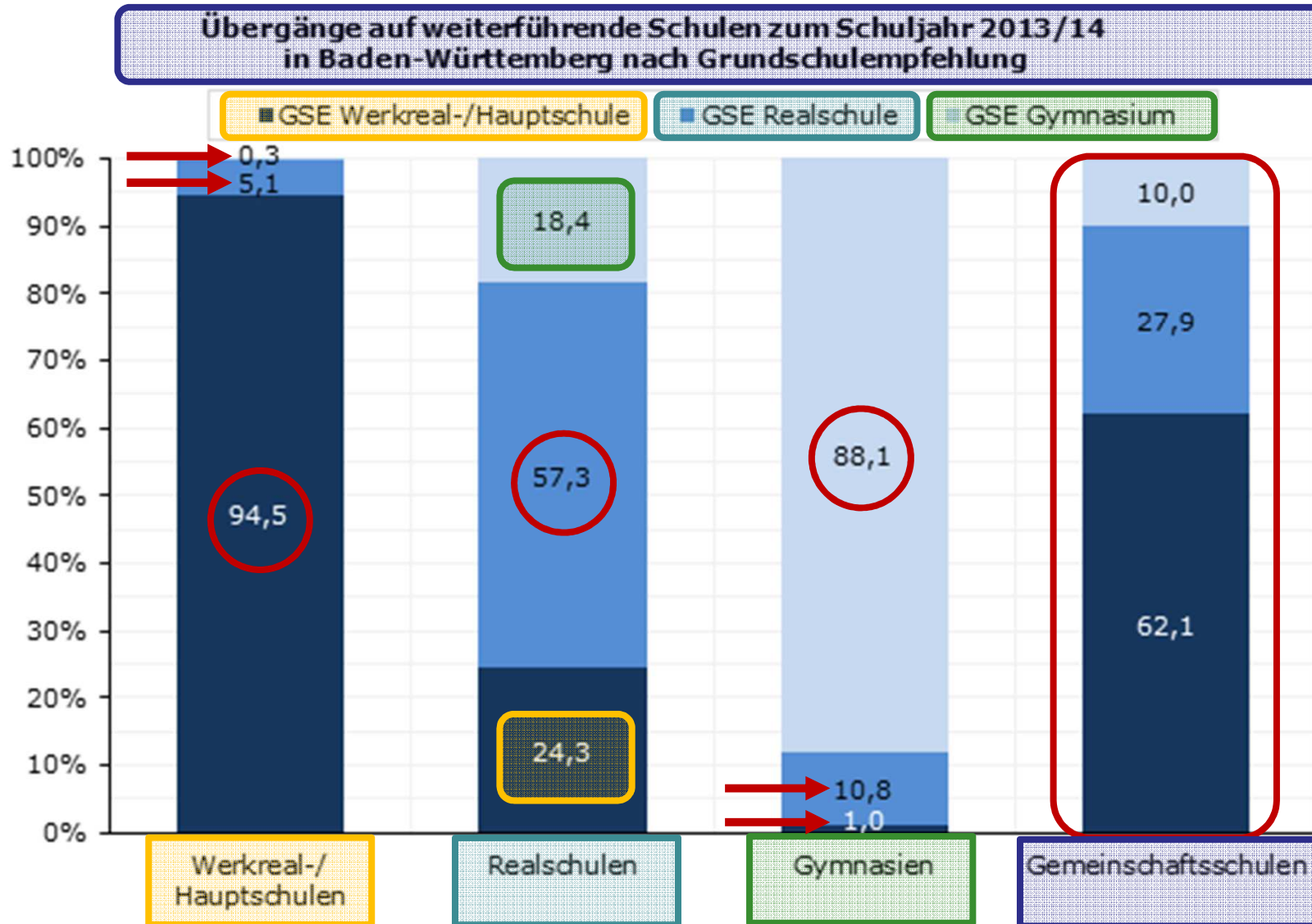
1) Vor 2010/11: »Hauptschulen«.

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2014





Übergänge in die Sekundarstufe I



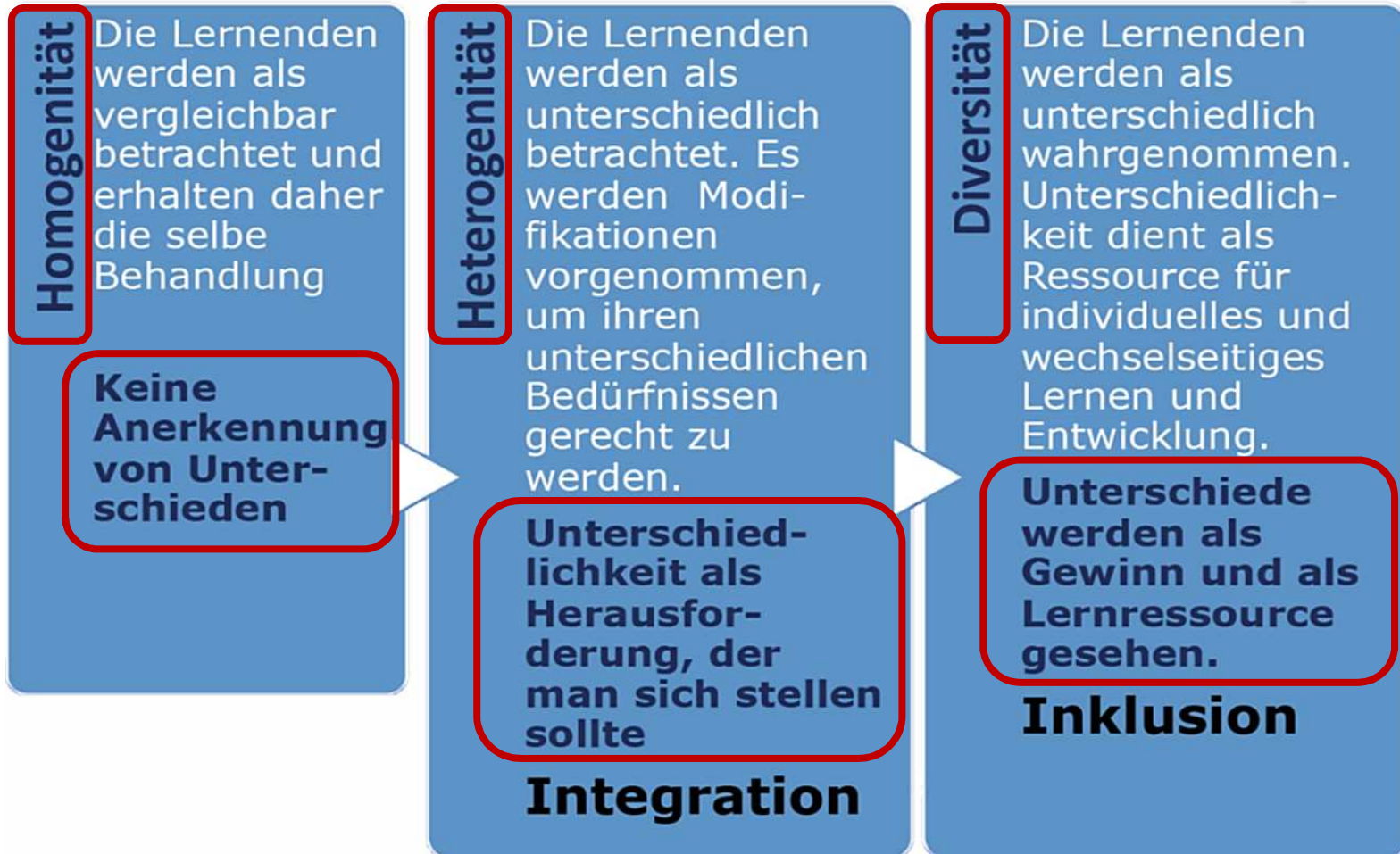
© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2014





Darum müssen wir Schule verändern

Von der Homogenität zur Diversität



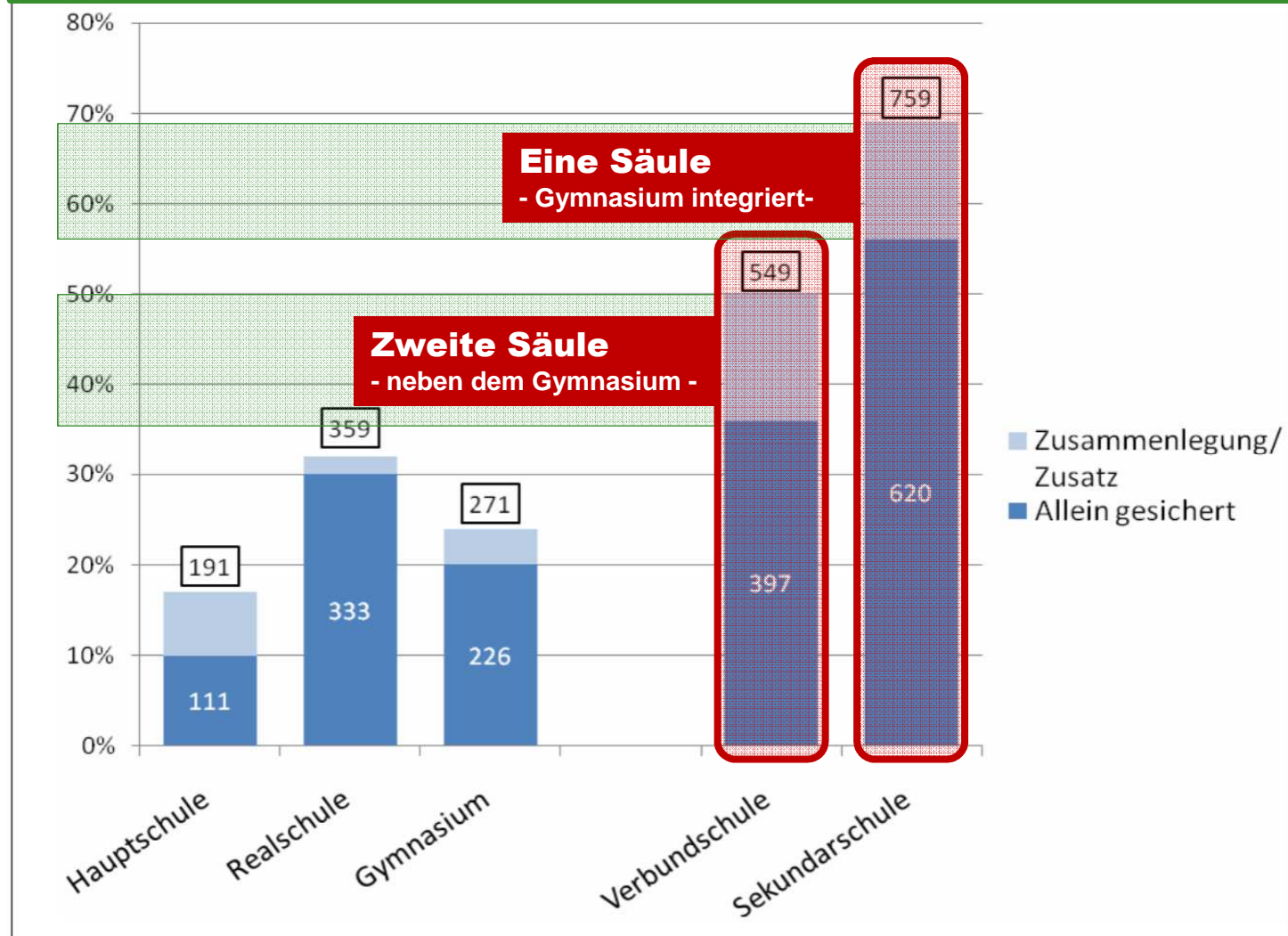
Prof. Dr. Anne Sliwka





Wieviel Schulstruktur brauchen wir?

Gemeinden als Schulstandorte bei dreigliedriger Schulstruktur, Verbundschule und integrierter Sekundarschule (zwei- und dreizügig): langfristige Prognose ab 2015



Quelle: Holger & Tino Bargel: Aufbruch statt Abriss. Gutachten zur regionalen Schulentwicklung, Stuttgart 2010.





Wieviel Schulstruktur brauchen wir?

Zügigkeit der zweiten Säule

Einwohner	Jahrgangsstärke 0,83%	Gymnasium ca. 50%	2. Säule	Anzahl der Züge 24 Schüler
5.000	41	20	21	1
10.000	83	41	42	2
15.000	124	62	62	3
20.000	166	83	83	3 - 4
30.000	249	124	125	5 - 6
50.000	415	207	208	8 - 9
100.000	830	415	415	17 - 18

Schulstandorte schon heute gefährdet!

Schulstandorte in Zukunft gefährdet!





Warum brauchen wir die GMS?

- **Die bisherige Schulstruktur** ist aufgrund des **demografischen Wandels** und des **geänderten Übergangsverhaltens** nicht mehr in ihrem jetzigen Umfang zu halten.
- Wir haben im nach Schularten **gegliederten Schulwesen** **Schulsterben** und **Minischulen** einerseits sowie **Großklassen** andererseits.
- Ein **Zwei-Säulen-Modell** aus **Gymnasium** und **Gemeinschaftsschule** soll ein **wohntnahes, leistungsstarkes Bildungssystem** trotz der Veränderungen ermöglichen.





Warum brauchen wir die GMS?

- Die Gemeinschaftsschule bietet **viele Wege und Abschlüsse**.
- Sie fußt auf dem Prinzip der **individuellen Förderung** und wird **vom einzelnen Kind her gedacht**.
- Und laut PISA 2009 & Statistisches Landesamt:
20 Prozent eines Jahrgangs verlassen im jetzigen Schulsystem bis Ende der 9. Klasse die Schule **ohne Abschluss bzw. ohne Ausbildungsreife**.

Quellen

Die PISA-Studien bezeichnen als Risikogruppe den (erheblichen) Anteil der 15-Jährigen, die in den Basisqualifikationen Lesen und Mathematik nicht das Bildungsminimum erreichen, das für das Erlernen eines zukunftsfähigen Berufs vorausgesetzt wird. Dieser Anteil lag bei PISA 2009 bei ca. 18,6 % <http://www.kmk.org/presse-und-aktuelles/meldung/pisa-2009-deutschland-holt-auf.html>

Zudem verlassen in Baden-Württemberg etwa 5 % die Schule ohne Abschluss. Details siehe Statistisches Landesamt: <http://www.statistikportal.de/Veroeffentl/000011002.pdf#search=Bildungsberichterstattung>





So läuft der Unterricht



Die Kinder lernen ...

... zielorientiert **mit- und voneinander** in **Lerngruppen**, die nicht nach Schulart und Schwierigkeitsgrad sortieren.

... während der **Inputphasen**.

... in **Einzelarbeit**.

... anhand von **individuellen Wochenplänen**, Lerntagebüchern etc.

... der Lehrer **begleitet** sie dabei.





Regelmäßiges Feedback

**Überprüfung und
Bewertung der
Lernfortschritte**

Elterngespräche

**Leistungsberichte,
Noten möglich**

- Jeder **Lernfortschritt** wird **geplant, dokumentiert**, die **Leistungen** regelmäßig von der Lehrkraft **überprüft** und **bewertet**.
- **Noten sind möglich**, aber **kein Muss** (außer im Abschlussjahr).
- Es finden regelmäßige **Elterngespräche** statt.
- Äußere Vergleichbarkeit ist z.B. durch den detaillierten **Leistungsbericht** gegeben.





Falsche Bedenken

- **Ist das Anforderungsniveau in der Gemeinschaftsschule schlechter?**

Nein. Lehrkräfte jeder Schulart unterrichten an der Gemeinschaftsschule mit vielfältigen, kindgerechten pädagogischen Lehrtechniken auf Grundlage der Bildungsstandards HS, RS und GY.

- **Ist die Gemeinschaftsschule eine Einheitsschule?**

Nein. Sie bietet die komplette Bandbreite unseres allgemeinen Bildungsangebots – mit persönlichem Zuschnitt und gemäß der gültigen Bildungspläne. Für jedes Kind. Eine Schule der Vielfalt.

- **Werden andere Schulen deshalb geschlossen?**

Nein. Die Gemeinschaftsschule ist ein Angebot. Schulgründung bzw. -schließung ist Sache der Kommunen entlang des öffentlichen Bedürfnisses (§ 27 SchulG Baden-Württemberg).

- **Ist die Gemeinschaftsschule eine Gesamtschule?**

Nein. Die Gesamtschule trennt nach Schularten und Alter – die Gemeinschaftsschule nicht.





Vorteile Gemeinschaftsschule

- Jedes Kind lernt in seinem **eigenen Lerntempo** und wird dabei intensiv **individuell unterstützt**.
- SchülerInnen sind **nicht auf Bildungsinhalte und Bildungsziele einer Schulart beschränkt**.
- **Alle Schulabschlüsse unter einem Dach**: Hauptschulabschluss, Mittlere Reife, gymnasialer Bildungsgang.
- **Durchlässigkeit jederzeit ohne Schulwechsel** sowie **Anschluss an das Gymnasium** möglich.
- Von Klasse 5 – 10 ist die GMS **an 3 oder 4 Tagen** eine **gebundene Ganztagschule**.
- **Andere Länder** zeigen, dass die **Gemeinschaftsschule funktioniert**.





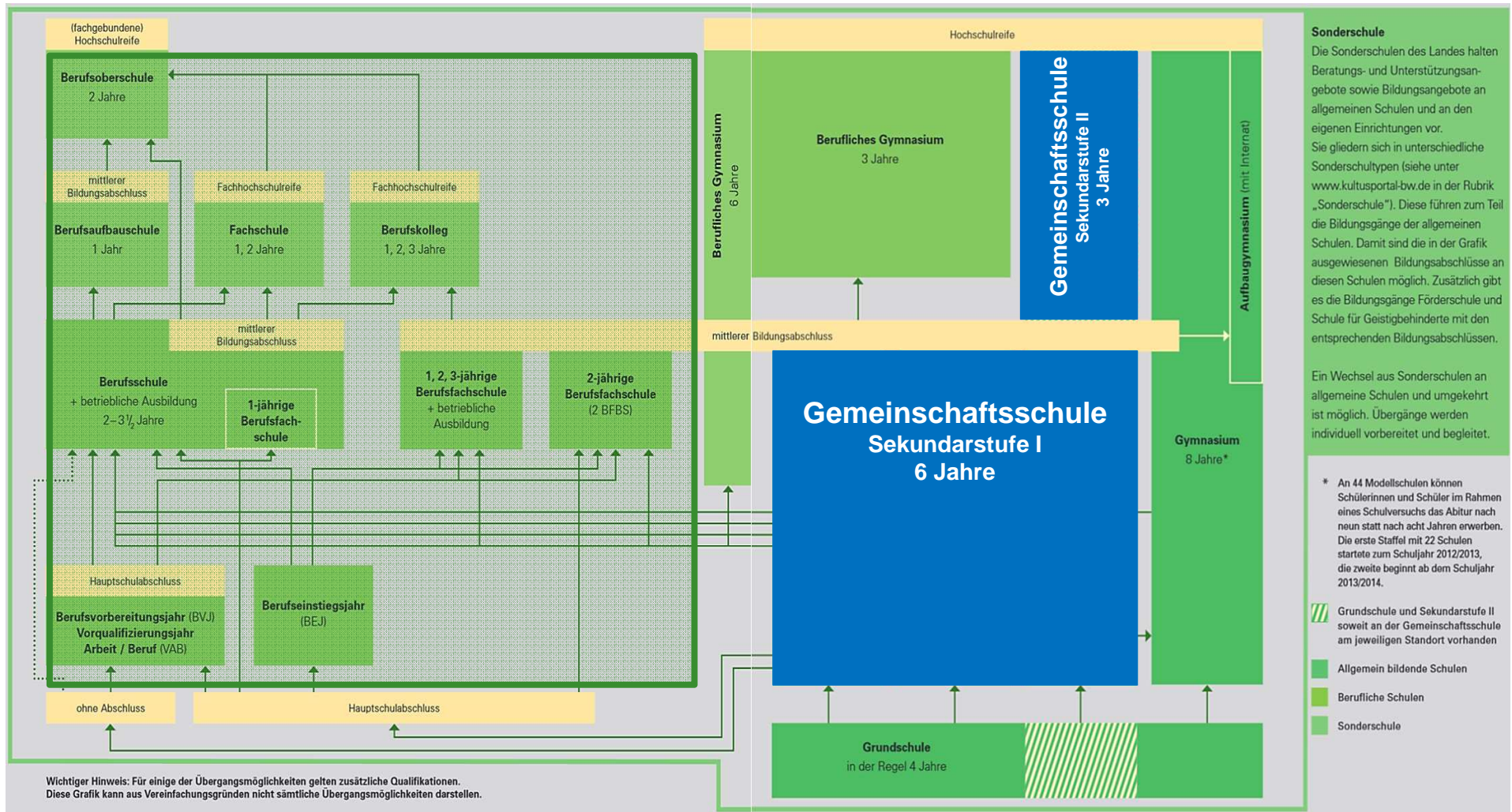
Noch mehr Vorteile

- SchülerInnen lernen in den verschiedenen **Fächern auf unterschiedlichen Niveaus** (und zwar jeweils dem, welchem sie erfolgreich folgen können).
- Mit **Lerntagebüchern** und **Kompetenztests** wird regelmäßig geschaut, wo ein Kind steht.
- Durch **Rückmeldungen** werden die Eltern regelmäßig informiert.
- Jeder kann **aufholen, aufsteigen, durchstarten** – Sitzenbleiben und Wechsel in eine andere Schulart entfallen.
- Kinder lernen **unter Anleitung, sich selbst zu strukturieren**, weil gemeinsam mit der Lehrkraft Wochenpläne erarbeitet werden mit festen Abläufen einerseits und Gestaltungsspielraum für die SchülerInnen andererseits.
- **SchülerInnen lernen in Gemeinschaft**. Freundschaften und Beziehungen bleiben bestehen.





Wieviel Schulstruktur brauchen wir?



Herausforderung Individualität:

Wieviel Gemeinsamkeit braucht Vielfalt?

Schulformen in Baden-Württemberg